

Ein Beruf mit Zukunft

Ein hauswirtschaftlicher Beruf erfüllt nicht nur im Privathaushalt, sondern auch in Großbetrieben (Kinderheimen, Altenheimen, Krankenhäusern, Sanatorien, Tagungsstätten u.a.) eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe. Der Bedarf an qualifizierten hauswirtschaftlichen Fachkräften ist entsprechend groß.

Die hauswirtschaftliche Ausbildung bietet eine ideale Grundlage für viele Berufe im sozialpflegerischen Bereich: Alten-, Familien-, Heilerziehungs- und Krankenpflege.

Nach dreijähriger Berufstätigkeit als Hauswirtschafterin oder Hauswirtschafter ist eine Weiterbildung zur Meisterin bzw. zum Meister möglich.

In Verbindung mit dem mittleren Schulabschluss wird der Zugang zu höher qualifizierenden Berufen wie Hauswirtschaftliche BetriebsleiterIn, DiätassistentIn u.a. eröffnet.

Anmeldung

Liselotte-Nold-Schule

BFS Altenpflege
BFS Altenpflegehilfe
BFS Ergotherapie
BFS Ernährung und Versorgung
BFS Kinderpflege
Fort- und Weiterbildungen

Bürgermeister-Reiger-Str. 36
86720 Nördlingen

☎ 09081-2909440

📠 09081-25138

💻 www.liselotte-nold-schule.de

✉ info@liselotte-nold-schule.de

👍 Like facebook.com/LiselotteNoldSchule

Anmeldetermin:

Ab Mitte Februar (Termin Zwischenzeugnis) zum folgenden Schuljahr

Lageplan



der Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Nördlingen

Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung

*Ausbildung
Staatlich gepr. HelferIn /
Staatlich gepr. AssistentIn
für Ernährung und Versorgung*



Studentafel

Pflichtfächer

**10.
Kl. 11.
Kl.**

Allgemein bildender Lernbereich		
Religion	1	1
Deutsch	2	2
Sozialkunde	2	1
Sport	2	1

Fachtheoretischer Lernbereich		
Ernährung *	3	3
Haushaltstechnologie	1	1
Betriebswirtschaft *	2	2
Erziehung und Betreuung	1	1
Englisch	2	0

Fachpraktischer Lebensbereich		
Speisenzubereitung, Service *	13	6
Raum- und Textilpflege	2	2
Textiles Gestalten	2	3
Gestalten von Räumen	2	2
Praktikumswoche	2x 1 Wo.	0
Wahlpflichtfach: Praktikum in einschlägigen Betrieben des gewählten Wahlpflichtfachs in der unterrichtsfreien Zeit	0	2 Wo

Hauswirtschaftliche Praxis		8 Zeistd
-----------------------------------	--	-------------

* Fach der Abschlussprüfung

Ausbildungsweg - Abschluss

Die Ausbildung zur Helferin / zum Helfer für Ernährung und Versorgung dauert 2 Jahre, zur Assistentin / zum Assistenten für Ernährung und Versorgung 3 Jahre.

Das erste Ausbildungsjahr mit zweiwöchigem Praktikum gilt zugleich als Ersatz für das Berufsgrundschuljahr. Der Wechsel in eine betriebliche Ausbildung ist anschließend möglich.

Am Ende des 2. Ausbildungsjahres wird eine Abschlussprüfung abgelegt. Die Berufsschulpflicht ist erfüllt.

Der mittlere Schulabschluss wird verliehen bei einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 und dem Nachweis von mindestens ausreichenden Kenntnissen im Fach Englisch (mindestens 5 Jahre Unterricht).

Nach erfolgreichem Abschluss zur Helferin / zum Helfer für Ernährung und Versorgung kann in einem 3. Ausbildungsjahr die Qualifikation zur Staatl. gepr. Assistentin / Assistenten für Ernährung und Versorgung erworben werden. Verbunden mit dem mittleren Schulabschluss wird die Zugangsvoraussetzung zur Fachakademie für hauswirtschaftliche Berufe erfüllt.

Informationen – Kosten

Zur Zeit wird ein monatliches Schulgeld von 59,00 € und für Arbeitsmaterialien und Kopien ein monatliches Materialgeld von 28,00 € erhoben. Literatur für berufsbezogene Fächer muss selbst bezahlt werden, Bücher für allgemein bildende Fächer werden zur Verfügung gestellt.

Staatliche Ausbildungsförderung (Ba-fög) kann beim zuständigen Landratsamt beantragt werden.

Unterrichtsrahmenzeiten:

Montag bis Freitag, 7.50 bis 17 Uhr

Es gilt die bayerische Ferienordnung.

Termine

01.12.2018: Tag der offenen Tür

16.01.2019: Informationsabend für
das Schuljahr 2019/20

30.11.2019: Tag der offenen Tür